



Kaplan Thorsten Weber

Beauftragter für Künstlerpastoral im Erzbistum Hamburg,
Gesprächspartner der Künstler_innen in der Reihe INzwischenDA

Für die Veranstaltungen gelten die aktuellen Hygieneauflagen. Teilnehmende müssen eine qualifizierte Mund-Nasen-Bedeckung (OP-Maske oder eine Maske der Standards FFP2, N95 oder KN95) tragen. Zudem muss ein Abstand von mindestens 1,5 Metern eingehalten werden (ausgenommen bei Mitgliedern eines Haushalts).

Anmeldung erbeten unter: Pfarrbüro St. Maria
Tel. 040 / 334 639 260 oder gemeindebuero-MG@kathhw.de

INzwischenDA ist eine Kooperation der
Pastoralen Dienststelle des Erzbistums Hamburg,
des Kulturforums21 der Schulen im Erzbistum Hamburg
und der Katholischen Akademie Hamburg.



IN zwischen DA

Aufführungen und Gespräche



IN zwischen DA

Aufführungen und Gespräche

INzwischenDA öffnet Künstler_innen in einer Zeit beschränkter Möglichkeiten einen Raum: den Kirchenraum von Maria Grün als Begegnungsraum von Kirche und Künsten, von Künstler_innen und Priester, nämlich dem neuen Künstlerseelsorger Kaplan Thorsten Weber.

Wir bewegen uns damit in einem Zwischen – zwischen der Vor- und der Nach-Corona-Zeit, zwischen der Welt der Künste und der Welt der Kirche, zwischen Menschen unterschiedlicher Professionen, Lebensumstände, Weltanschauungen.

In diesem Zwischen sind wir DA: mit den und für die Künstler_innen, als Seelsorger, als Gemeinde, als Publikum. Und wir sind IN einem bestimmten Raum: im Raum der katholischen Kirche Maria Grün, im Raum einer liturgischen Feier und im gedanklichen und seelischen Raum, den der/die Künstler_in jeweils aufspannt. An vier Abenden werden dies Künstler_innen aus den Sparten Musik /Gesang, Lyrik /Rezitation, Fotografie und Bildende Kunst tun.

Wir freuen uns, wenn Sie DAbei sind!

Veranstaltungsort:
Kirche Maria Grün
Schenefelder Landstraße 3
22587 Hamburg

Eintritt frei, Spenden erbeten



21. April, 19 Uhr

Bianca Hein (Rezitation):

laulitalomini hoooo: Bekenntnisse.
(Sprach)Anarchie und Katholizismus –
Emmy Hennings, Hugo Ball, Gerhard Rühm.



12. Mai, 19 Uhr

**Pia Davila (Sopran), Bernhard Reichel (Theorbe)
und Julius Lorscheider (Cembalo):**

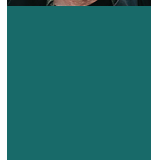
„Maria e Maddalena in Stile recitativo“ –
Das Leben Christi aus der Perspektive der
Jungfrau Maria und Maria Magdalenas.
Werke von u.a. Claudio Monteverdi und
Girolamo Frescobaldi



26. Mai, 19 Uhr

André Lützen (Fotografie):

I can't breathe: zeitbezogene Themen
zwischen Pandemie und Fake News.
Interaktives Format.



9. Juni, 19 Uhr

**Thomas Kälberloh (Malerei) und
Dr. Kerstin Hengevoss-Dürkop (Galeristin):**
Von Kleinen Idyllen und Ikonen

